

Was ist Jazz? Wer als Düsseldorfer eine Antwort auf diese Frage sucht, findet sie in der **Jazz-Schmiede**. Dieser wunderbare Ort entstand tatsächlich aus einer Schmiede, nämlich der der ehemaligen Jagenberg-Fabrik. Seit September 1995 haben die Mitglieder des Vereins beinahe 3.000 Konzerte organisiert, wobei nicht nur bekannte Jazz-Größen in der Schmiede gastiert haben, sondern immer auch Neulinge und Amateure auftreten. Das macht das musikalische Spektrum breit und spannend.

Inzwischen reihen sich aber neben die echten Jazz-Gigs auch **Veranstaltungen** aus anderen Bereichen der populären Kultur ein. Legendär ist inzwischen die Jamsession, bei der (fast) jeden Dienstag eine Band den Abend einleitet und dann anwesende Jazzer und Jazzerinnen einlädt, auf der Bühne einzusteigen. An solchen Abenden entsteht nicht selten die Atmosphäre eines richtigen Jazz-Clubs; man kann dann gelassen am Tresen sitzen oder stehen und zuhören, oder sich ganz vorne an der Rampe von der Musik mitnehmen lassen.

Treten bekannter Acts auf, ist man als möglicher Gast gut beraten, sich rechtzeitig Tickets zu besorgen oder vor der Anfahrt nachzusehen, ob es überhaupt eine Abendkasse gibt. Denn nicht selten ist die Jazz-Schmiede an solchen Abenden restlos ausverkauft. Dabei muss es sich nicht um Musiker handeln, die sich im Popbereich bewegen; manche vor allem in Jazz-Kreisen hochangesehene Musiker ziehen die Freunde dieser Musik in Massen an.

Tatsächlich aber gibt es während der Saison von September bis Juni fast jeden Tag Interessantes zu hören, sodass es keine schlechte Idee ist, einfach mal spontan nach Bilk zu reisen, um sich einen entspannten Abend unter netten Leuten bei angenehmen Getränken und guter Musik zu machen.